



# ***Konfliktforschung II***

***Herausforderungen und Lösungen gegenwärtiger Konflikte***

## ***Woche 7: Regionale Ansätze***

**Prof. Dr. Lars-Erik Cederman**

Eidgenössische Technische Hochschule Zürich

Center for Comparative and International Studies (CIS)

Seilergraben 49, Raum G.2

[lcederman@ethz.ch](mailto:lcederman@ethz.ch)

[www.icr.ethz.ch](http://www.icr.ethz.ch)

**Assistent: Lutz Krebs**

Stampfenbachstrasse 63, Raum SBC-4-412

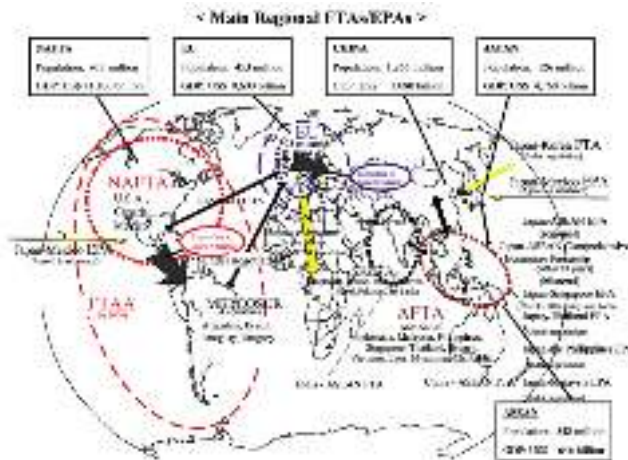
[krebs@icr.gess.ethz.ch](mailto:krebs@icr.gess.ethz.ch)

# Gliederung

1. Historischer Hintergrund
2. Der „neue“ Regionalismus
3. Regionale Massnahmen

# Historischer Hintergrund

- Gründung der UNO:  
Regionalismus vs.  
Universalismus
- Regionale Integration
- Stellvertreterkriege



# Der Neue Regionalismus

- Nach dem Ende des Ost-West-Konflikts
  - Abnahme der Spannungen
  - Internationale Zusammenarbeit
- Alternative Perspektiven:
  - Globalisierung und Entterritorialisierung
  - Zivilisationen: Huntington



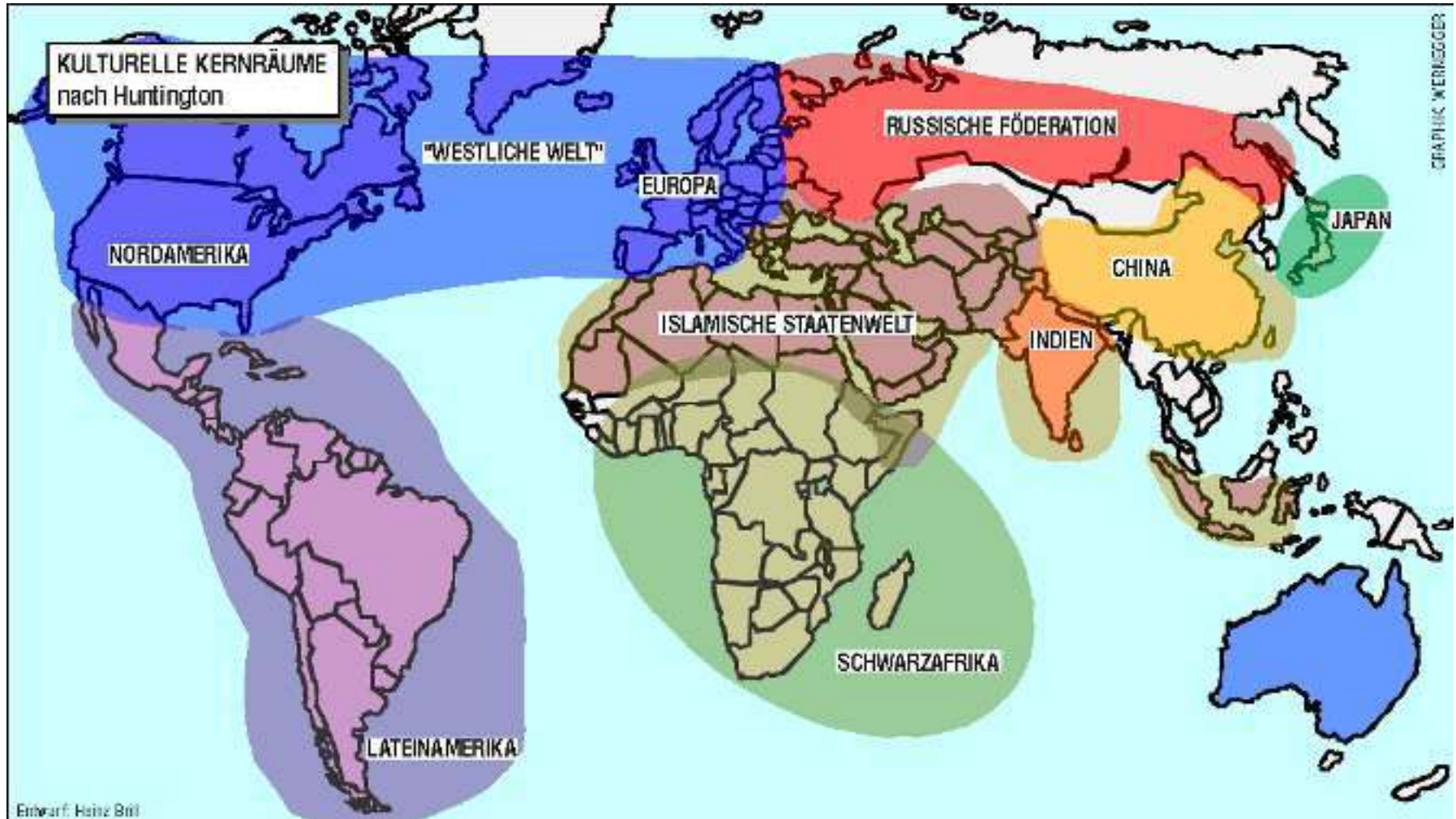
# Huntingtons Zivilisationen

- Eine Zivilisation ist “*the highest cultural grouping of people*”
- Eine Kombination von objektiven und subjektiven Elementen, v. a. Religion
- Es gibt 7 oder 8 Zivilisationen:  
Westlich, Konfuzianisch, Japanisch, Islamisch, Hinduistisch, Slawisch-Orthodox, Latein-Amerikanisch und vielleicht auch Afrikanisch



*Samuel Huntington*

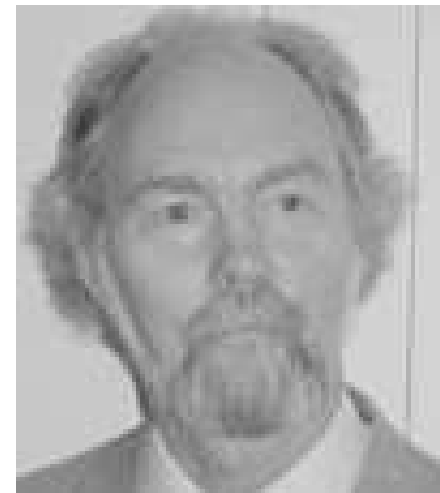
# Huntingtons Zivilisationen



# Konstruktivistische Begriffe

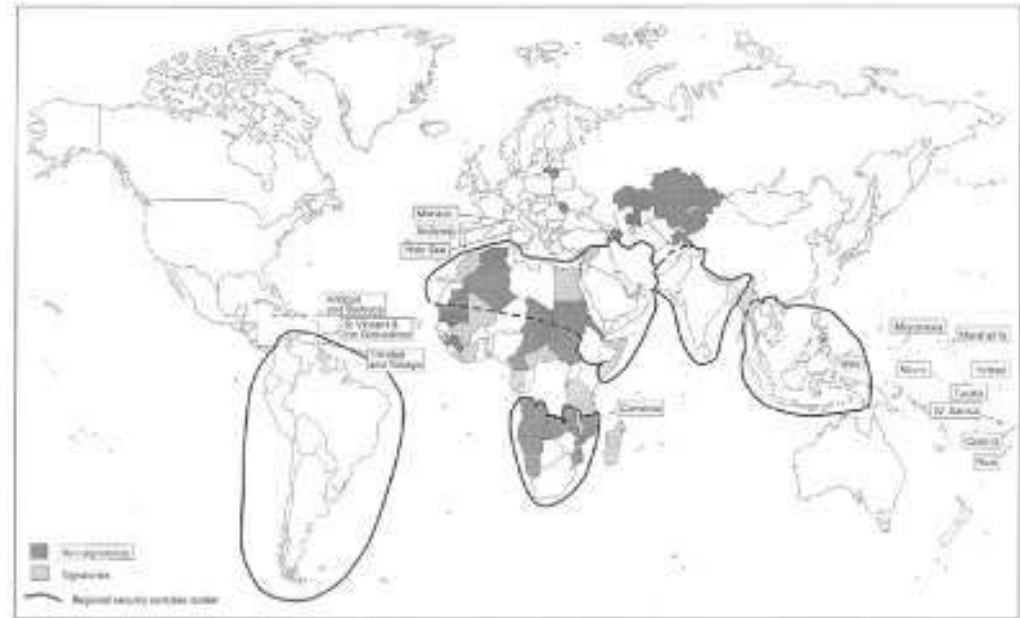
- Daase: Regionen sind sozial-räumliche Einheiten mit
  - territorialer Bestimmung
  - funktionaler Bestimmung
- Buzan: Regionaler Sicherheitskomplex:  
„a group of states whose primary security concerns link together sufficiently closely that their national securities cannot reasonably be considered apart from one another“

*Barry Buzan, LSE*



# Dimensionen der RSKs

- Wie können regionale Sicherheitskomplexe operationalisiert werden?
  - Machtverhältnisse
  - Externalitäten
  - Identitäten
  - Institutionen
- Bemerkungen:
  - Soziale Konstruktion
  - Dauer
  - Reflexion



Map 1: Regional security complexes and BWC non-signatory and non-ratifying signatory states as of 1 June 1995  
(Based on: Buzan, B., *People, States & Fear*, 1991)



# Regionale Konfliktlösungsstrategien

- Integration
- Sicherheitsgemeinschaften
- Konzerte und kollektive Sicherheit
- Machtbilanz



*Balkan*



*Kaukasus*



*Naher Osten*



*Grosse Seen*

# Konzertierte und kollektive Sicherheit

- Die Verantwortung das Subsystem zu stabilisieren liegt bei den mächtigsten Staaten der Region
- Problemlösungen werden institutionalisiert



*Unterzeichnung der OSZE-Schlussakte, Helsinki 1975*



*Friedenskonferenz, Madrid 1991*

# Sicherheitsgemeinschaften

- In Karl Deutsch' pluralistischen Sicherheitsgemeinschaften sind Kriege undenkbar geworden
- Sie beruhen nicht auf formalen Institutionen, sondern auf einem „Wir-Gefühl“



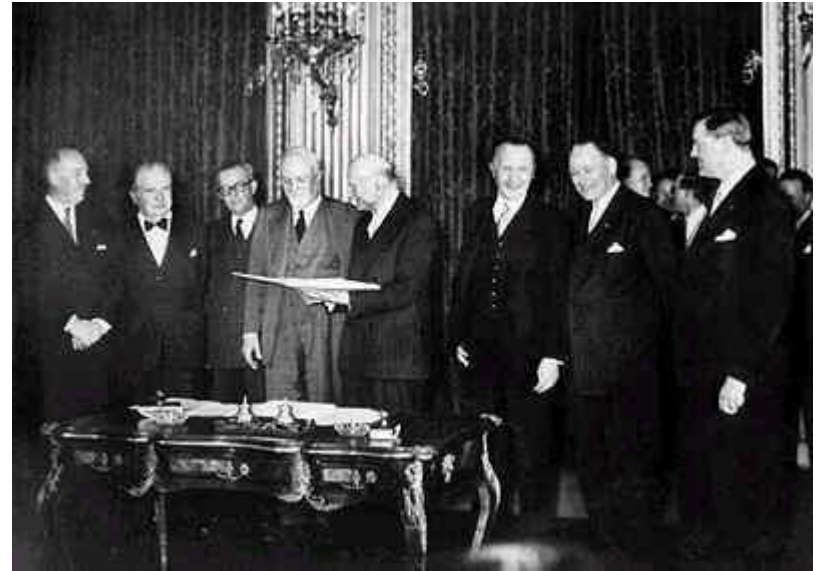
*Karl W. Deutsch*



*Der Nordische Rat, seit 1952*

# Regionale Integration

- Integrationsstrategien sind fähig, durch Identitäts-(um)bildung Konflikte zu überwinden
- Theorien der regionalen Integration



*Die EGKS wurde 1951 mit der Schuman-Deklaration gegründet*

# ASEAN

- Association of South-East Asian Nations, 1967-
- Heute 10 Mitglieder
- Vorgänger: SEATO 1954-1977



# Entwicklung der ASEAN

- Erstes Jahrzehnt 1967-1976: Erfolgreiche Konfliktlösung
- Solidarität gegen Vietnam 1977-1988
- Vertiefte Institutionalisierung ab 1989



*Hauptsitz in Jakarta*



*ASEAN Regional Forum*